

gestellte ein Ordensband. Ohne Einfassungslinien. Nach einem Lichtbild.

Links unten steht das Monogramm über 54. Unten in Facsimile die Unterschrift: *Julius Adolph Stöckhardt*.

95. Tizian.

Höhe 144 Mm. Breite 103 Mm.

Der Dargestellte sitzt, in einen Pelz gehüllt, in einem Lehnstuhle in Profil nach links, wo die Staffelei steht. Der Kopf ist nach rückwärts gesunken, die Augen geschlossen — das Leben entflohen. Aus der schlaff herabhängenden Linken sind Pinsel und Palette auf den Boden gefallen. Oben geht um ein Fruchtfeston ein Spruchband mit den Worten: *Vita brevis ars longa*.

Nach *J. Hübner*, dessen Zeichen am Grunde zwischen 1858 steht. Unten steht: *Tizian*.

Links über den Füßen des Entseelten das Monogramm des Stechers.

Pendant zu Correggio, und Schlussblatt zum zweiten Bande von Hübner's Bilder-Brevier.

I. Aetzdruck. Das Bild auf der Staffelei hat nur eine senkrechte Strichlage.

96. Margaretha Verflassen.

Höhe 146 Mm. Breite 107 Mm.

Jugendliches Brustbild, fast in Profil nach rechts. Das Haar ist glatt gekämmt, um den Hals trägt die Dargestellte einen Kragen. Ohne Einfassungslinien. Links unten steht das Monogramm zwischen 1871. Unten steht: *Margaretha Verflassen*.

Nach einer Zeichnung von C. Andreae.

I. Aetzdruck. Vor dem Namen der Dargestellten.

II. Wie beschrieben.